

Für die Realisierung der städtischen Bauvorhaben an den beiden Standorten der Gesamtschule ist die Fällung von insgesamt 18 Bäumen erforderlich.

Am Standort Villeneuver Straße befinden sich 7 Bäume im Baufeld des geplanten Mensa-Neubaus und drei weitere Bäume im Baufeld des Erweiterungsbaus.

Am Standort Dederichsgraben bedingt der 1. Bauabschnitt die Fällung von 8 Bäumen.

In den als Anlage beigefügten Baubeschreibungen sind die Standorte der zu fällenden Bäume und eine Aufstellung über Art, Höhe sowie Stamm- und Kronendurchmesser der Bäume enthalten.

Ferner sehen die Baubeschreibungen entsprechende Vorschläge für die Ersatzbepflanzungen vor.

Hierzu ist zu erwähnen, dass die für den Standort Villeneuver Straße vorgesehene Purpur-Kastanie aufgrund einer neuen Krankheit, welche erst seit wenigen Jahren bei dieser Baumart verstärkt beobachtet wird, nicht als Ersatzbepflanzung in Betracht kommt. Bei der Krankheit handelt es sich um ein Bakterium (*Pseudomonas syringae* pv. *aesculi*), welches zum Absterben des Baumes führt und nicht mit chemischen Mitteln bekämpft werden kann. Ersatzweise soll auf eine „echte Kastanie“ zurückgegriffen werden.

Die Ersatzbepflanzungen werden durch die bauausführenden Unternehmen im Anschluss der Bauvorhaben auf den Grundstücken der Gesamtschule vorgenommen.

Um Verzögerungen an den Bauvorhaben der Gesamtschule zu vermeiden, war es erforderlich, dass vor dem Einsetzen der Fällverbotszeit (01.03.) die Bäume gefällt werden. Eine vorherige Zustimmung des Ausschusses konnte daher aus zeitlichen Gründen nicht mehr eingeholt werden.

Insofern bittet die Verwaltung um eine nachträgliche Zustimmung für die Fällarbeiten an den Standorten der Gesamtschule.

Rheinbach, den 21.02.2017

gez. Stefan Raetz
Bürgermeister

gez. Margit Thünker-Jansen
Fachbereichsleiterin

